

Weltgrösste Druckgrafik an 18. Triennale geplant

Aktualisiert vor 38 Minuten **Zum Auftakt der 18. Triennale für Originaldruckgrafik im**

[Drucken](#)

[Mailen](#)

solothurnischen Grenchen wagen die Organisatoren am Mittwoch einen

Weltrekordversuch.

50 Künstlerinnen und Künstler aus dem In- und Ausland drucken die grösste Originaldruckgrafik der Welt, der «Grafika Maxima». An der Grafik arbeiten namhafte Schweizer Künstler wie Schang Hutter, Peter Travaglini und Brutus Luginbühl mit. Sie kreierten zum Thema «Time» je einen Druckstock aus Holz in Grösse von 100 mal 110 cm. Die Druckstöcke werden zu einem Werk von 4,7 mal 13,43 Meter zusammengefügt.

An der «Grafika Maxima» soll die Grenchner Bevölkerung mithelfen. Sie soll die Druckstöcke als «menschliche Druckwalze» auf eine spezielle Blache pressen. Während bis zu 12 Stunden sollen zwei Abzüge entstehen. Die Arbeit beginnt um 10 Uhr morgens.

Guinness Buch der Rekorde

Die riesige Originaldruckgrafik soll die Triennale im Guinness Buch der Rekorde verewigen. Eine der beiden Blachen bleibt in Grenchen. Der andere Abzug schmückt einen Lastwagen einer international tätigen Transportfirma.

Die Internationale Triennale ist seit 50 Jahren die wichtigste Ausstellung von Originaldruckgrafiken der Welt. Alle drei Jahre rückt die Triennale Grenchen in den Fokus der Kunstwelt. In diesem Jahr zum ersten mal unter dem Namen «art limited - multible art».

Die Ausstellung der 18. Internationalen Triennale findet vom 10. bis am 14. September statt.

(vh/sda)